

Erledigt

## Hackbook Crowdfunding

**Beitrag von „grt“ vom 3. Juli 2015, 23:27**

mir fällt da das lenovo x220 ein - kleiner als ein a4 zeichenbuch, leicht, merkt man in der tasche fast gar nicht und bis auf den cardreader werkelt es fleissig - abgesehen von der wlankarte, die einen biosmod bräuchte (hab mich immer noch nicht rangetraut...)

und bei allen t und w-modellen der ?20-serie von lenovo kann man die grafikkarten einzeln ansprechen, beide laufen unter osx, zwar nicht gleichzeitig, aber man kann sich ja vorher überlegen, ob man die leistung der diskreten grafik aktuell braucht oder nicht.

und in der anschaffung sind alle weit günstiger als ein macbook der selben generation -> gerade hat es den "sie-sind-nun-3-bis4-jahre-alt-abgeschrieben-und-müssen-raus preissturz" gegeben: x220 und t420 um 200 eus zu haben. und unkaputtbar und schraubendreherfreundlich sind sie nebenbei auch noch, ersatzteile kriegt man, bastelmanual auch. finde ich persönlich deutlich umweltfreundlicher, als verklebte komponenten und einen leuchtenden apfel, für den ich noch mal den ein oder anderen schein drauflegen muss, selbst, wenn es sich eindeutig um elektronischrott handelt.